

Normen/Veranstaltungen

## Geliebte Küchengärten

Nicht nur in den Großstädten legen sich immer mehr Leute Küchengärten an. Auf brachliegenden Grundstücken, auf geeigneten Dachflächen oder nur im Vorgarten des Reihenhauses ist das zu beobachten. Die Motivation dazu ist vielfach: weg von der industriellen Einheitskost, sich am Wuchs der Pflanzen erfreuen oder bewusst die Arbeit in Kauf nehmen, die ein solcher Garten mit sich bringt. Anregung dazu holt man sich auf Messen, in Gartencentern oder in der Buchhandlung. Zwei renommierte Journalistinnen haben in ihrem Buch diesen Trend verfolgt und stellen in Bild und Text 25 passionierte Gärtner mit ihren individuellen Küchengärten vor.



Cover Küchengärten; Foto Ulmer

Es werden unter anderem vorgestellt ein kleiner, feiner Schrebergarten in Berlin, ein Klostergarten in Fulda, der berühmte Küchengarten von Viktoria von dem Bussche auf Schloss Ippenburg, der Bauergarten eines Sternekochs auf Sylt oder ein biologisch bebauter Gemüsegarten in der Steiermark. Den Autorinnen Christa Hasselhorst und Ursel Borstell gelang ein Buch, bei dem der Leser nicht nur deren Begeisterung, sondern auch die Liebe der Gärtnerinnen und Gärtner zu ihrem Küchengarten spürt. Text und Bilder ergänzen sich harmonisch, sie fordern den Leser auf, sich intensiver mit dem Thema zu beschäftigen. Die Besonderheit jedes einzelnen Gartens sind in eindrucksvollen Fotos der Gemüse-, Obst- und Kräuterpracht sowie liebevollen Details festgehalten.

**Meine Empfehlung: Lassen sie sich von dieser Gartenlust anstecken!**

„Geliebte Küchengärten“, Christa Hasselhorst, Ursel Borstell; 2014;  
Verlag Eugen Ulmer KG, Stuttgart; 178 Seiten;  
ISBN 978-3-8001-7839-1